

FRIEDRICH SIEBENROCK 1853 - 1925

FRANZ TIEDEMANN & HEINZ GRILLITSCH

Der Zoologe FRIEDRICH SIEBENROCK arbeitete in der Zeit von 1886 bis 1920 am Naturhistorischen Museum in Wien. Die Herpetologische Sammlung besitzt aus dieser Zeit eine umfangreiche, international bedeutende Skelettsammlung, deren Anfertigung auf die Initiative SIEBENROCKs zurückgeht und für dessen wissenschaftliches Werk sie eine Grundlage darstellte.

Bei der Bearbeitung der Schildkrötensammlung durch die Autoren dieses Beitrages ergaben Nachforschungen, daß weder zur Person von FRIEDRICH SIEBENROCK noch zu seinem wissenschaftlichen Opus zusammenfassende Darstellungen vorliegen. Aus diesem Grund und auch um der historischen Aufarbeitung der Sammlung Rechnung zu tragen, wurde aus den in Archiven nur spärlich vorhandenen Unterlagen ein Lebenslauf rekonstruiert sowie ein Literaturverzeichnis zusammengestellt.

LEBENS LAUF

FRIEDRICH SIEBENROCK wurde am 20. Jänner 1853 in Schörfling am Attersee (Oberösterreich) geboren und besuchte in den Städten Salzburg und Hall (Tirol) das Gymnasium. Nach der Matura studierte er Zoologie in Innsbruck und Wien und war gegen Ende des Studiums längere Zeit als Demonstrator am Zootomischen Institut der Universität Wien bei Prof. K. B. BRÜHL tätig.

Wie dem Grundbuchsblatt des k. k. Naturhistorischen Hofmuseums zu entnehmen ist, begann SIEBENROCK am 13. 1. 1886 als Volontär am Museum zu arbeiten. Sein Museumseintritt fällt zeitlich mit den letzten Umsiedlungsarbeiten vom alten Museum am Josefsplatz in das neue Haus am Ring zusammen. Wie aus den Jahresberichten dieser Zeit hervorgeht, war er anfangs vor allem mit der Umsiedlung von Fisch-, Lurch- und Kriechtierpräparaten und ab Mai 1886 mit der Neuaufstellung dieses Materials im heutigen Museumsgebäude am Ring betraut.

In der musealen Hierarchie avancierte SIEBENROCK entsprechend der damals eingeführten Terminologie am 1. Dezember 1886 unter der Direktion von FRANZ STEINDACHNER zum wissenschaftlichen Hilfsarbeiter. Weitere Stationen seiner Beamtenlaufbahn stellten die Beförderungen zum Assistenten (1. September 1889), Kustos-Adjunkten (1. Jänner 1895), Kustos II. Klasse (1. Mai 1901), Kustos I. Klasse (30. Jänner 1910) und seine Ernennung zum Hofrat im Jahre 1920 dar. Sein besonderer Einsatz im Museum wurde durch die Verleihung des "Ritterkreuzes des Franz Joseph-Ordens", der "Silbernen Jubiläums-Hofmedaille" und der "Allerhöchsten Anerkennung Seiner Majestät" gewürdigt.

Sein wissenschaftliches Hauptinteresse galt neben den Krokodilen vor allem den Schildkröten - eine Neigung, die in zahlreichen ausgezeichneten morphologisch-systematischen Publikationen ihren Ausdruck fand.

1900 führte er eine Gesamtbearbeitung der Schildkrötensammlung sowie eine Neuaufstellung der Schlangensammlung nach BOULENGERS "Catalogue of the Snakes" durch.

SIEBENROCK standen für seine Forschungsarbeiten an Schildkröten neben dem bereits vorhandenen Sammlungsmaterial auch die von PIETSCHMANN aufgesammelten Objekte aus Kurdistan und Mesopotamien sowie jenes Material, welches ALFRED VOELTZKOW bei seinen Reisen 1903 und 1905 in Ostafrika aufgesammelt hatte und die Expeditionsausbeute von R. GRAUER aus Belgisch-Kongo zur Verfügung.

In den Jahren 1895 und 1897 begleitete SIEBENROCK den Direktor der Zoologischen Abteilung, FRANZ STEINDACHNER, bei der "Ersten und Zweiten Österreichischen Expedition nach dem Roten Meere". 1903 arbeitete er das von STEINDACHNER während seiner Brasilien-Expedition gesammelte herpetologische Belegmaterial auf.

Die in ihrem Umfang und in ihrer Artenvielfalt einmalige Schildkröten-Skelettsammlung an der Herpetologischen Sammlung des Naturhistorischen Museums in Wien wurde von den damaligen Präparatoren und von SIEBENROCK selbst präpariert und montiert.

Abb. 1: Portrait von FRIEDRICH SIEBENROCK (1853 - 1925)

Fig. 1: Portrait of FRIEDRICH SIEBENROCK (1853 - 1925)



Nach der Pensionierung STEINDACHNERS 1920 betreute SIEBENROCK, der wegen hochgradiger Kurzsichtigkeit wehruntauglich war, gemeinsam mit V. PIETSCHMANN und O. WETTSTEIN kurzfristig die Ichthyologische und Herpetologische Sammlung. Mit der alleinigen Leitung der Herpetologischen Sammlung wurde noch im selben Jahr O. WETTSTEIN betraut.

Hofrat Dr. FRIEDRICH SIEBENROCK starb am 28. Jänner 1925 im 73. Lebensjahr.

Zu Ehren FRIEDRICH SIEBENROCKs benannt

- Siebenrockiella crassicollis* (GRAY, 1831)
Chelodina siebenrocki WERNER, 1901
Latastia siebenrocki (TORNIER, 1905)
Pleurotoma (Clavus) siebenrocki STURANY, 1900
Amussium siebenrocki STURANY, 1899

Von FRIEDRICH SIEBENROCK erstmals veröffentlichte wissenschaftliche Namen und Namenskombinationen

- Acinixys planicauda* 1902
Chelodina steindachneri 1914
Cinosternum scorpoides integrum 1906
Cinosternum scorpoides scorpoides 1907
Cinosternum steindachneri 1906
Clemmys bealii var. *quadriocellata* 1903
Clemmys caspica rivulata 1909
Cyclemys annamensis 1903
Cyclanorbis oligotylus 1902
Geoemyda annulata 1909
Geoemyda nasuta 1909
Geoemyda punctularia melanosternum 1909
Geoemyda rubida 1909
Geoemyda trijuga 1909
Geoemyda trijuga coronata 1909
Geoemyda trijuga edeniana 1909
Geoemyda trijuga thermalis 1909
Platemys radiolata 1904
Podocnemis cayennensis 1902
Pseudemydura 1901
Pseudemydura umbrina 1901
Sternothaerus nigricans seychellensis 1906
Sternothaerus steindachneri 1902
Terrapene yucatanana 1909

- Testudo boettgeri* 1904
Testudo tornieri 1903
Trionyx steindachneri 1906

Publikationen von FRIEDRICH SIEBENROCK

1892

Zur Kenntnis des Kopfskelettes der Scincoiden, Anguiden und Gerrhosauriden.- Ann. k. k. Naturhist. Hofmus., Wien; 7(3): 163-196, Taf. XI, XII.

Über Wirbelassimilation bei den Sauriern.- Ann. k. k. Naturhist. Hofmus., Wien; 7(4): 373-378.

1893

Das Skelet von *Uroplates fimbriatus* SCHNEID.- Ann. k. k. Naturhist. Hofmus., Wien; 8(3/4): 517-536, Taf. XIV.

Das Skelet von *Brookesia superciliaris* KUHL.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 102: 71-118, Taf. I-IV.

Zur Osteologie des *Hatteria*-Kopfes.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 102: 250-268; 1 Taf.

1894

Das Skelet der *Lacerta Simonyi* STEIND. und der Lacertidenfamilie überhaupt.- Sitz.-ber. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 103: 205-292.

1895

Das Skelet der Agamidae.- Sitz.-ber. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 104: 1089-1196, Taf. I-VI.

Zur Kenntnis des Rumpfskelettes der Scincoiden, Anguiden und Gerrhosauriden.- Ann. k. k. Naturhist. Hofmus., Wien; 10(1): 17-41, Taf. III.

1897

Das Kopfskelet der Schildkröten.- Sitz.-ber. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 106: 245-328, Taf. I-V.

1898

Über den Bau und die Entwicklung des Zungenbein-Apparates der Schildkröten.- Ann. k. k. Naturhist. Hofmus., Wien; 13(4): 423-437, Taf. XVII, XVIII.

1899

Über den Kehlkopf und die Luftröhre der Schildkröten.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 108: 563-595, Taf. I-III.

1900

Über einige fossile Fische aus Bosnien.- Wiss. Mitt. Bosnien Herzegowina, Sarajevo; 7: 683-694; 2 Taf.



Der Zungenbeinapparat und Kehlkopf sammt Luftröhre von *Testudo calcarata* SCHNEID.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 109: 441-448; 1 Taf.

1901

Geschichte der Zoologie in Österreich von 1850 bis 1900. Amphibien und Reptilien. In: K. k. Zool.-Botan. Gesellschaft in Wien (Hrsg.): Botanik und Zoologie in Österreich während der letzten fünfzig Jahre; Wien (Hölder).

Über die Verbindungsweise des Schultergürtels mit dem Schädel bei den Teleosteen.- Ann. k. k. Naturhist. Hofmuseum, Wien; 16(3): 105-141, Taf. IV-VI.

Beschreibung einer neuen Schildkrötengattung aus der Familie Chelydidae von Australien: *Pseudemydura*.- Akadem. Anz., Wien; 1901(22): 1-3.

Eine neue Schildkröte aus Madagascar (nach GERRARD).- Zool. Anz., Leipzig; 25(659): 6-8.

1902

Über zwei seltene Schildkröten der herpetologischen Sammlung des Wiener Museums.- Akadem. Anz., Wien; 1902(2): 1-3.

Zur Systematik der Schildkrötengattung *Podocnemis* WAGL.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 111: 157-170; 1 Taf.

Zur Systematik der Schildkrötenfamilie Trionychidae BELL, nebst der Beschreibung einer neuen *Cyclanorbis*-Art.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 111: 807-846.

Brookesia Baileyi E. BARTLETT und *Adelochelys crassa* BAUR.- Zool. Anz., Leipzig; 25(682): 671-673.

1903

Zur Systematik der Gattung *Sternothermus* BELL.- Zool. Anz., Leipzig; 26(691): 191-199.

Bemerkungen zu Herrn Dr. P. SCHACHT's Abhandlung: "Beiträge zur Kenntnis der auf den Seychellen lebenden Elefantenschildkröte".- Zool. Anz., Leipzig; 26(697): 366-368.

Schildkröten des östlichen Hinterindien.- Sitz.-ber. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 112: 333-352; 2 Taf.

Über zwei seltene und eine neue Schildkröte des Berliner Museums.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 112: 439-445; 1 Taf.

Schildkröten von Madagaskar und Aldabra. Gesammelt von Prof. Dr. A. VOELTZKOW.- Abh. Senckenberg. naturforsch. Ges., Frankfurt a. M.; 27: 241-259; 3 Taf.

1904

Über partielle Hemmungserscheinungen bei der Bildung einer Rückenschale von *Testudo torneri* SIEBENR.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 113: 29-34.

Die südafrikanischen *Testudo*-Arten der *Geometrica*-Gruppe s. l.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 113: 307-324; 5 Taf.

Eine neue *Testudo*-Art der *Geometrica*-Gruppe aus Südafrika.- Akadem. Anz., Wien; 1904(14):

Abb. 2: Teilansicht der Schildkrötenkollektion SIEBENROCK

Fig. 2: Partial view on SIEBENROCK's turtle collection

1-2.
Zur Systematik der Schildkrötengattung *Orlitia* GRAY.- Zool. Anz., Leipzig; 27(18): 580-582.

1905
Chelonologische Notizen.- Zool. Anz., Leipzig; 28(12): 460-468.
Über die Berechtigung der Selbständigkeit von *Hydraspis hilarii* D. & B.- Zool. Anz., Leipzig; 29(13): 424-427.

Ergebnisse einer naturwissenschaftlichen Reise zum Erdschias-Dagh (Kleinasien). Ausgeführt von Dr. ARNOLD PENTHER und Dr. EMERICH ZEDERBAUER. Schildkröten.- Ann. k. k. Naturhist. Hofmus., Wien; 20(2/3): 309-310.

Die Brillenkaimane von Brasilien.- Akadem. Anz., Wien; 1905(12): 1-2.

1906
Ergebnisse einer zoologischen Forschungsreise von Dr. FRANZ WERNER nach Ägypten und im ägyptischen Sudan. IV Krokodile und Schildkröten.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 115: 817-839.

Schildkröten aus Südmexiko.- Zool. Anz., Leipzig; 30(3/4): 94-102.

Bemerkungen zu zwei seltenen Schildkröten.- Zool. Anz., Leipzig; 30(5): 127-129.

Zur Kenntnis der Schildkrötenfauna der Insel Hainan.- Zool. Anz., Leipzig; 30(17/18): 577-586.

Eine neue *Cinosternum*-Art aus Florida.- Zool. Anz., Leipzig; 30(23): 727-728.

Zur Kenntnis der mediterranen *Testudo*-Arten und über ihre Verbreitung.- Zool. Anz., Leipzig; 30(25): 847-854.

Schildkröten von Ostafrika und Madagaskar; In: A. VOELTZKOW: Reise in Ostafrika in den Jahren 1903 - 1905 mit Mitteln der HERMANN und ELISE geb. HECKMANN WENTZEL-Stiftung ausgeführt. Wissenschaftliche Ergebnisse, 2. Band. Systematische Arbeiten; Stuttgart (E. Schweizerbartsche Verlagsbuchhandlung); 40pp, 5 Taf.

1907
Chrysemys ornata callirostris GRAY, eine selbständige Unterart.- Zool. Anz., Leipzig; 31(24): 790-792.

Die Schildkrötenfamilie Cinosternidae monographisch bearbeitet.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 116: 527-599; 2 Taf., 2 Karten.

Beschreibung und Abbildung von *Pseudemadura umbrina* SIEBENR. und über ihre systematische Stellung in der Familie Chelydidae.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 116: 1205-1211; 1 Taf.

Über einige zum Teil seltene Schildkröten aus Südchina.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 116: 1741-1776; 1 Taf.

Über zwei Schildkröten aus Kamerun.- Ann. k. k. Naturhist. Hofmus., Wien; 22: 1-8; 1 Taf.

1908
Ein neues Merkmal der Gattung *Cinixys* BELL.- Akadem. Anz., Wien; 1908(4): 1-2.

1909
Über die Berechtigung der Selbständigkeit von *Sternotherus nigricans* SIEBENR.- Zool. Anz., Leipzig; 34(11/12): 359-362.

Homopus bergeri LDH., eine *Testudo*-Art aus der *Geometrica*-Gruppe.- Zool. Anz., Leipzig; 34(20/21): 623-625.

Clemmys musica von der Insel Formosa.- Ann. k. k. Naturhist. Hofmus., Wien; 23: 312-317; 2 Taf.

Synopsis der rezenten Schildkröten mit Berücksichtigung der in historischer Zeit ausgestorbenen Arten.- Zool. Jahrb., Jena; 10(3): 427-618.

1910

Schildkröten aus Süd- und Südwestafrika gesammelt von Dr. R. PÖCH und J. BRUNNTHALER.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 119: 693-720; 4 Taf.

1912

Testudo chilensis GRAY und *Testudo sulcata* MILL.- Verh. k. k. zool.-bot. Ges., Wien; 62: 214-219.

Über den Dimorphismus bei *Emydura novaeguineae* MEYER.- Zool. Anz., Leipzig; 40(10/11): 301-304.

1913

Krokodile von Madagaskar; In: A. VOELTZKOW: Reise in Ostafrika in den Jahren 1903-1905 mit Mitteln der HERMANN und ELISE geb. HECKMANN WENTZEL-Stiftung ausgeführt. Wissenschaftliche Ergebnisse. 3. Band. Systematische Arbeiten., pp. 221-230; Stuttgart (Schweizerbart-sche Verlagsbuchhandlung).

Schildkröten aus Syrien und Mesopotamien.- In: Wissenschaftliche Ergebnisse der Expedition nach Mesopotamien, 1910.- Ann. Naturhist. Hofmus. Wien; 27: 171-225; 3 Taf.

1914

Testudo kalksburgensis TOULA aus dem Leithagebirge.- Zool. Jahrb., Jena; 64: 357-362; 1 Taf.
Eine neue *Chelodina*-Art aus Westaustralien.- Anz. Akad. Wiss., Wien; 18: 1-2.

1915

Die Schildkrötengattung *Chelodina* FITZ.- Sitz.-ber. kais. Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 124(1/2): 13-35; 3 Taf.

1916

Die Schildkröten Niederösterreichs vor der Eiszeit.- Bl. Naturkde. Naturschutz Niederösterreichs, Wien; 3(4): 1-7.

Wissenschaftliche Ergebnisse der Expedition R. GRAUER nach Zentralafrika, Dezember 1909 bis Februar 1911. Schildkröten aus dem nördlichen Seengebiet und von Belgisch-Kongo.- Ann. k. k. Naturhist. Hofmus., Wien; 30: 1-12; 2 Taf.

1919

Emydura macquarrii GRAY und der systematische Wert des Nuchalschildes bei den Schildkröten.- Zool. Anz., Leipzig; 50(11/13): 273-276.

1923

Die nearktischen Trionychidae.- Verh. Zool.-Bot. Ges. Wien, 73: 180-194.

1926

Schildkröten aus Brasilien.- Denkschriften Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl.; 76: 1-28; 3 Taf.

Die Brillenkaimane von Brasilien.- Denkschriften Akad. Wiss. Wien, Mathem.-naturwiss. Kl., Wien; 76: 29-39.

EINGANGSDATUM: 15. Oktober 1988

AUTOREN: Dr. Franz TIEDEMANN, Dr. Heinz GRILLITSCH, beide: Herpetologische Sammlung, I. Zoologische Abteilung, Naturhistorisches Museum Wien, Burgring 7, A-1014 Wien, Österreich.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Herpetozoa](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [1 3 4](#)

Autor(en)/Author(s): Tiedemann Franz, Grillitsch Heinz

Artikel/Article: [Friedrich Siebenrock 1853-1925 109-118](#)